

MITTEILUNGEN



84. Ausgabe September 2016

Mitteilungsblatt
des Sächsischen Kanarienvogelzuchtverbandes e.V.
SKV 1990
Herausgeber ist der Vorstand

Liebe Züchterinnen und Züchter,

wieder neigt sich ein Zuchtjahr dem Ende und wir fiebern den Höhepunkten, den Ausstellungen, entgegen.

Viele von Euch werden die große Landeschau in Wilkau-Haßlau am 29. und 30.10.2016 besuchen. Diese findet wieder gemeinsam mit den Verbänden AZ und VZE statt.

Dazu wünschen wir euch viel Glück und gute Ausstellungserfolge.

Dieses Heft wird geprägt sein von den zwei Protokollen unserer SKV Tagungen und den Meldepapieren der Ausstellungen.

Leider mussten wir uns dieses Jahr von zwei langjährigen Mitgliedern verabschieden:

Züchterfreund Werner Scheffler

Züchterfreund Peter Helbig, unserem ersten Vorsitzenden des SKV.

Den Familien und Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Frühjahrs-Haupttagung des SKV

Braugut in Hartmannsdorf, am 10.04.2016 ab 10:00 Uhr

Anwesende Vereine: 02, 04, 05, 06, 08, 10, 12, 13, 14, 15, 99

Entschuldigt fehlten: Verein 18 (Leipzig)

Unentschuldigt fehlten: Vereine 07 (Görlitz), 11 (Schönheide), 17 (Aue)

1. Pünktlich 10:00 Uhr eröffnete Zfrd. Glück die Tagung. Zum ersten Mal im neuen und für alle Vereine relativ zentral gelegenen Tagungsort Braugut Hartmannsdorf. Leider war der von uns genutzte Raum etwas klein für die anwesenden Tagungsteilnehmer. In Zukunft sollte möglichst einer der vielen vorhandenen größeren Räumlichkeiten genutzt werden.

2. Die Kassenprüfung durch die Revisionskommission wurde auf September verschoben. Offenbar gab es noch Abstimmungsprobleme wer/wen zum Prüfungstermin einlädt.

Festlegung neu: Die Kassiererin lädt die Kassenprüfer im Vorfeld der Tagung zu einem Prüfungstermin ein.

3. Bericht des Vorsitzenden Andreas Glück -> siehe Anlage.
4. Bericht des Vorsitzenden FG Gesang

Die letzte SACHSENSCHAU ergab eine Rekordbeschickung in der Sparte Gesang. Allein Zfrd. Rothbart stellte 10 Kollektionen. Damit kam der amtierende PR an seine Grenzen. In Zukunft bzw. 2016 ist deshalb die Bewertung an 2 Tagen vorgesehen. Die Meisterschaft 2016 findet im Rahmen der Vereinesschau Börnichen in Marienberg statt.

5. Bericht des Vorsitzenden FPMCE

Es wurde die Bewertung der Lizard zur letzten Meisterschaft stark kritisiert (OB-Setzung). Trotzdem gilt auch hier: „das Urteil des PR ist unanfechtbar“. Das Auslaufen der Kappe bis in den Nacken ist kein Ausschlussgrund, sondern kann/muss unter der Bewertungsposition „Kappe“ bewertet werden. Dennoch ist und bleibt es die alleinige Entscheidung der amtierenden PR und muss akzeptiert werden.

6. Bericht des Vorsitzenden Si/Ex

Zfrd. Anton wünscht sich eine aktivere Beteiligung seiner Sparte an den Meisterschaften. Die Tendenz ist derzeit leicht rückläufig. Die Möglichkeit Kollektionen auszustellen wird zunehmend angenommen. Zfrd. Anton wünscht sich eine Zuarbeit aus den Vereinen welche Züchter als Aussteller der Sparte Si/Ex in Frage kommen, damit er diese dann direkt ansprechen kann. Die Sparte Si/Ex hat sicherlich das größte Potenzial in Sachen Neumitglieder und Neuaussteller

7. Bericht des Vorsitzenden der PR Gruppe

Folgende PR wurden für die Bewertung 2016 verpflichtet. Jürgen Bösser, Alexander Born, Yves Michel, Fritz Heiler und noch ein weiterer Kollege aus dem LV 01 (Name noch offen)

8. Bericht des Kassierers

Die Landesschau 2015 hat einen kleinen Gewinn in Höhe von 1.446,87 € abgeworfen. Damit ist die finanzielle Situation des SKV nach wie vor solide. Die Mitgliederentwicklung ist ebenfalls stabil und steht bei 116 Mitgliedern. Trotzdem sollten wir uns im SKV Gedanken machen die Mitgliederzahl wieder steigern und eine Trendwende herbei zu führen.

9. Diskussion der Berichte

Wortmeldungen von Zfrde. Bröse und Pukat.

10. Die eingereichten Anträge wurden verlesen, diskutiert und wie folgt abgestimmt:

Antrag 1: Ja einstimmig

Antrag 2: Ja bei Enthaltung Verein 14

Antrag 3: Ja einstimmig

Antrag 4: Ja bei NEIN 2 Stimmen von Verein 14 und 15

Antrag 5: wurde zurückgezogen

Antrag 6: wurde zurückgezogen

Antrag 7: Beitragsordnung - ja einstimmig (mit neuer gemeinsam erarbeiteter Fassung)

Antrag 8: Geschäftsordnung - ja einstimmig

Antrag 9: Auszeichnungsordnung - wurde zurückgestellt auf September

Antrag 10: Pokale für Sachsen-Cup -Ja einstimmig

Antrag 11: DKB-Wahlordnung - Ja einstimmig

Antrag 12: Antrag an die PR - Ja einstimmig

11. Es wurde noch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der DKB-Beitrag um 3,00 € gestiegen ist und zwar auf Grund eines Beschlusses der DKB-Haupttagung im Oktober 2015. Das bedeutet, dass wegen der Beitragskassierungen im September/Oktober jedes SKV-Mitglied 3,00 € zu wenig für 2016 entrichtet hat. Es liegt jetzt an den Vereinen diese 3,00 € rückwirkend zu kassieren. Der SKV wird die Differenz auf jeden Fall mit der nächsten Beitragskassierung berechnen und einziehen. Bitte um Beachtung!
12. Folgende Termine wurden noch bekannt gegeben:
 15. - 16.10.2016 Vereinschau Radeberg
 22. - 23.10.2016 offene Erzgebirgsschau mit 2. Sittichschau in Gersdorf
 - 29.- 30.10.2016 SKV-Schau (mit AZ und VZE) in Wilkau-Haßlau
 19. - 20.11.2016 Vereinschau Börnichen in MarienbergDas Städtederby 2016 entfällt

Sommertagung des SKV

Braugut in Hartmannsdorf, am 11.09.2016 ab 10:00 Uhr

anwesende Vereine: 02, 05, 06, 08, 10, 13, 15, 99

entschuldigt fehlten: Verein 04 (Börnichen), 12 (Schwarzenberg), 18 (Leipzig)

unentschuldigt fehlten: Verein 07 (Görlitz), 11 (Schönheide), 14 (Thurm), 17 (Aue)

1. Zfrd. Glück eröffnete pünktlich um 10:00 Uhr die Tagung und begrüßte alle anwesenden Teilnehmer.
2. In einer Schweigeminute gedachten wir unseren dieses Jahr verstorbenen Mitgliedern Werner Scheffler und Peter Helbig.

3. Durch Zfrd. Gerald Bartsch wurde die Kassenprüfung, welche am 22.08.2016 in Hohndorf bei der Kassiererin Winni Pukat durchgeführt wurde, erläutert.

Zur Kassenprüfung waren anwesend Reinhard Schneider, Rüdiger Partzsch, Gerald Bartsch.

Die Prüfer fanden eine ordentlich geführte Kasse vor. Alle Rechnungen waren vollständig und ordentlich abgeheftet, sämtliche Belege sind vorhanden.

Kontostand 31.01.2015

Die Prüfer dankten der Kassiererin für ihr umfangreiche Arbeit.

4. Andreas Glück dankte Zfrd. Bartsch und bat um Wortmeldungen der anwesenden Teilnehmer.

Da keine Wortmeldungen erfolgten, bat er um die Entlastung der Kassiererin Winnie Pukat, welche durch einstimmige Abstimmung entlastet wurde.

5. Wahl der Delegierten zur DKB Haupttagung in Baunatal.

Zfrd. Glück teilte mit, dass er nicht an der DKB-Tagung teilnehmen könne, aber Zfrd. Förster sich bereit erklärt hätte daran teilzunehmen.

Die Abstimmung war einstimmig für den Delegierten Michael Förster.

6. Abstimmung über die Anträge zur DKB-Haupttagung und den Fachgruppentagungen.

Über die Anträge 7 und 8 wurde nicht abgestimmt, da an der Fachgruppentagung niemand teilnimmt.

Antrag 1: Ja einstimmig

Antrag 2: Ja einstimmig

Antrag 3: Ja einstimmig

Antrag 4: Ja einstimmig

Antrag 5: Ja Verein 06 stimmte mit Nein

Antrag 6: Ja Verein 13 stimmte mit Nein

Antrag 9: Ja einstimmig

7. Zfrd. Pukat stellte den überarbeiteten Antrag zur Auszeichnungsordnung (siehe Protokollende) vor und erläuterte Fragen zu dieser. Die Auszeichnungsordnung wurde einstimmig angenommen.
8. Zfrd. Müller und Pukat informierten die Anwesenden über den Stand zur Landesmeisterschaft 2016 in Wilkau-Haßlau, welche wieder gemeinsam mit den Verbänden der AZ und der VZE stattfindet.
9. Für die Landesschau 2017 haben sich alle Anwesenden wieder für eine gemeinsame Landesschau der Verbände ausgesprochen. Einen Ausrichter gibt es noch nicht.
10. Sonstiges:

Zuchtfreund Pukat informierte uns darüber, dass bei der Neuwahl der Technischen Kommission auch unser Zuchtfreund Norbert Schramm gewählt wurde.

Die neuen Mitglieder der TK für den DKB sind Benedikt Maldener, Franz-Josef Dreßen, Fritz Heiler und Norbert Schramm.

Norbert Schramm bat die Anwesenden und den Vorstand sich Gedanken über den Verbleib der Homepage und der Access-Datenbank zu machen. Angeregt wurde eine Cloud oder ein eigener Server.

Sven Pukat teilte mit, dass er Kontakte zu den Herstellern der SKV-Ausstellungsregalen hergestellt hat und es möglich ist weitere Regale zu kaufen. Eine Entscheidung steht dazu noch aus.

Gegen 13:30 Uhr beendete Andreas Glück die Tagung.

Antrag auf Änderung der Auszeichnungsordnung

Antragsteller: Vorstand des SKV e.V.

Viele Mitglieder des Sächsischen Kanarien- und Vogelzüchter-Verbandes e.V. leisten in ihrer Freizeit eine beispielhafte ehrenamtliche Arbeit um die Aufgaben des SKV zu verwirklichen. In Würdigung hervorragender züchterischer Erfolge und Leistungen auf organisatorischem Gebiet sowie für langjährige aktive Mitgliedschaft, können Mitglieder des SKV geehrt werden. Diese Auszeichnungsordnung legt einheitliche Kriterien zu Ehrungen und Auszeichnungen fest und untersetzt die Satzung des SKV.

Ziff. 1

1.1 Es werden derzeit folgende Ehrennadeln durch den SKV vergeben:

- A. Ehrennadeln des SKV in Silber
- B. Ehrennadeln des SKV in Gold
 - für Verdienste innerhalb des SKV (Vereinsarbeit, Verbandsarbeit, Meisterschaften etc.).

und

- C. Ehrennadeln des DKB in Silber mit Silberkranz
- D. Ehrennadeln des DKB in Silber mit Goldkranz

für Verdienste und Engagement von SKV-Mitglieder in übergeordneten Organisationen wie DKB und COM als aktive Aussteller oder Funktionäre welche den SKV im positiven Sinne repräsentieren.

1.2 Verdiente Mitglieder können mit Ehrennadeln vom SKV **und DKB** ausgezeichnet werden.

Ehrennadeln des SKV in Silber oder Gold können vergeben werden, wenn der Auszuzeichnende:

- A. in Verwirklichung und Erfüllung der Aufgaben des SKV eine hohe Aktivität und vorbildliche Arbeit zum Wohle des SKV geleistet hat.
- B. durch beispielhafte und hervorragende Leistungen auf organisatorischen Gebiet hervorgetreten und oder als jahrelanger, aktiver und erfolgreicher Aussteller/Helfer auf den Schauen innerhalb des SKV in Erscheinung getreten ist.
- C. sich aktiv für die Organisation und Ausgestaltung von Ausstellungen eingesetzt und/oder Veranstaltungen des SKV organisiert, aktiv unterstützt und mitgewirkt hat.
- D. **Auf eine mindestens 20 jährige SKV-Mitgliedschaft zurückblicken kann.**

DKB-Ehrennadeln können jeweils nur einmalig in Silber mit Silberkranz und anschließend in Silber mit Goldkranz vergeben werden, wenn der Auszuzeichnende:

- E. hohe züchterische Leistungen zu Deutschen Meisterschaften und Weltmeisterschaften unter Beweis stellen konnte.
- F. aktive Mitarbeit oder Engagement in den übergeordneten Gremien des DKB oder der COM (wie Fachgruppen, Preisrichtergruppen, Vorstände etc.) geleistet hat.

1.3 Ehrennadeln des SKV können auch an Nichtmitglieder verliehen werden, wenn sich diese bei der Unterstützung und Festigung des SKV besondere Verdienste erworben haben.

1.4 Die Verleihung der Ehrennadeln ist mit der Aushändigung einer Urkunde verbunden.

1.5 Die Ehrennadeln werden vom „erweiterten Vorstand“ nach Protokollbeschluss vergeben.

Ziff.2

- 2.1 Zu Ehrenmitgliedern können Mitglieder des SKV und Personen ernannt werden, die
 - A. langjährig aktiv in Leistungsfunktionen des SKV gearbeitet haben;
 - B. langjährig aktiv als Preisrichter im SKV gewirkt haben;
 - C. den Landesverband durch besonders hervorragende und zu würdige Verdienste unterstützt haben.
- 2.2 Ehrenmitglieder können von Beitragszahlungen befreit werden.
- 2.3 Die Ernennung zum Ehrenmitglied ist mit der Aushändigung einer Urkunde verbunden.
- 2.4 Über die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft entscheidet der erweiterte Vorstand.

Ziff. 3

- 3.1 Vorschlagsberechtigt für die Verleihung von Ehrennadeln und für die Ernennung zum Ehrenmitglied sind
 - A. die Vorstände der Vereine
 - B. die Vorstände der Fachgruppen und der Preisrichtervereinigung
 - C. der Vorstand des SKV
- 3.2 Anträge zu Auszeichnungen und Ehrungen werden, mit ausführlicher Begründung über die Leistungen des Auszuzeichnenden, an den SKV-Vorstand eingereicht.
- 3.3 Die bisherige Arbeit von SKV-Mitgliedern innerhalb der ehemaligen Spezialzuchtgemeinschaft der Fachrichtung Ziergeflügel-, Exoten und Kanarienzüchter im VKSK wird anerkannt und in die Entscheidung für Ehrungen und Auszeichnungen einbezogen.
- 3.4 Die Anträge sind schriftlich, ~~sechs Monate~~ **4 Wochen vor der SKV-Meisterschaft oder** vor der Auszeichnung einzureichen.

3.5 Jedes unter A-C genannte Gremium darf maximal 3 Kandidaten je Kalenderjahr für eine Ehrung vorschlagen.

3.6. Zwischen den zwei Ehrungen für ein SKV-Mitglied müssen mindestens drei Jahre liegen, wobei stets die Rangfolge der Ehrungen einzuhalten ist.

Ziff. 4

4.1 Die Verleihung von Auszeichnungen erfolgt in der Regel zur jährlichen Mitgliederversammlung oder zur Sächsischen Meisterschaft.

4.2 Der SKV-Vorstand kann auf Antrag Mitglieder des SKV zu Auszeichnungen des DKB vorschlagen.

4.3 Auszeichnungen des DKB unterliegen den Festlegungen dieser Organisation.

Diese Auszeichnungsordnung tritt Beschluss der Mitgliederversammlung am 11.09.2016 in Kraft

gez. Andreas Glück
Vorsitzender SKV